



Sie ermöglichen 100 Frauen in Not einen documenta-Besuch (von links): Susanne Kirbach-Dietrich, Christina Wagener und Heike Röhl-Elsner vom Unternehmerinnen Forum Nordhessen und Annette Kulenkampff von der documenta GmbH.

Foto: Kothe

Kunst-Erlebnis für Frauen in Not

Unternehmerinnen-Forum ermöglicht Führungen durch die documenta 14

VON HELGA KRISTINA KOTHE

KASSEL. Für sie war das 20-jährige Bestehen nicht nur ein Grund zum Feiern. Und so haben Susanne Kirbach-Dietrich, Christina Wagener und Heike Röhl-Elsner vom Unternehmerinnen-Forum Nordhessen die Geburtstagsparty des Netzwerks genutzt, um Spenden zu sammeln. Die kommen nun ihrem Projekt „Blickwechsel“ zugute. Dieses soll 100 sozial benachteiligten Frauen - beispielsweise in familiären Notsituationen, nach Gewalterlebnissen oder Flucht - ermöglichen, kostenlos die documenta 14 in Gruppenführungen zu erleben.

„Etwas mehr als 2000 Euro sind seit dem Fest in unserem Spendentopf gelandet, aus dem die Führungen finanziert werden“, berichtet Susanne Kirbach-Dietrich. Und Annette Kulenkampff, Geschäftsführerin der documenta GmbH,

spendierte 100 Eintrittskarten: „Es ist eine schöne Idee, Menschen, die selbst nicht die Chance haben, die documenta zu sehen, einen Besuch mit anderen zu ermöglichen.“

„Um das Projekt zu verwirklichen, arbeiten wir mit regionalen Organisationen zusammen, die Frauen in prekären Lebensumständen betreuen“, sagt Heike Röhl-Elsner. Gäste der ersten beiden Führungen waren rund 20 Mädchen und

Frauen aus dem Frauenhaus Eschwege und dem 1. Mädchenhaus Kassel. Stefanie Burmester vom Mädchenhaus ist begeistert: „Die Führung durch die documenta-Halle war toll.“ Auch das Beisammensein hinterher, der Austausch habe allen gut gefallen.

Noch sechs Führungen werden im Rahmen des Projektes angeboten. Die nächsten Termine sind der 17., 20., 24. und 25. Juli sowie voraussichtlich

im August. Vereine und Organisationen, die Frauen in Not unterstützen und die daran Interesse haben, können sich per E-Mail bei Heike Röhl-Elsner melden (info@herbsthaeuschen.de). Es gibt noch freie Plätze. Auch Spenden für das Projekt sind willkommen. **Spendenkonto:** Unternehmerinnen Forum Nordhessen, IBAN DE57 5205 0353 0100 0902 08, Verwendungszweck „Blickwechsel“.

Anzeige

Leidenschaft für Wohnmobile & Co. Caravantechnik Lyssov hilft schnell und unkompliziert

Vor neun Jahren gründeten Eugen und Alex Lyssov zusammen das Unternehmen Automobiltechnik Lyssov in Niederelsungen, das sich nicht nur mit Reparaturen von Pkw aller Fabrikate beschäftigte, sondern sich auch Wohnmobilen und Wohnwagen widmete. Mit der Zeit

